

# Zyklus „Vogel(w)orte“ - sieben Akrosticha zur Artenvielfalt\*

von Susanne Brandt

Wacholderdrossel – Feldlerche – Rohrdommel – Bekassine – Rebhuhn – Kiebitz - Fischadler

I

Wintergrau der Tag -  
Als wäre es Zeit für Farben und Lieder, landet ein  
Chor mit scheckigen Federn im Zierapfel-Strauch.  
Höre ich schon, wie sie singen?  
Ohne ein Ton  
Laben sie sich an den leuchtende Früchten und  
Drücken den herben Saft aus der Schale.  
Erquickt von der Fülle im  
Raureifglimmer,  
Drängeln sie sich im Geäst mehr und mehr,  
Rangeln mit fröhlichem Übermut,  
Ordnen sich schließlich, als stände der Einsatz nun kurz bevor.  
Stille - ich staune:  
Sie singen nicht.  
Ein festliches Schweigen - dann fliegen sie weiter mit  
Leisem Gesurre  
Nach Norden.

II

Früh am Morgen der Weg zum Meer.  
Es duftet nach Heu und Kornblumensüße.  
Leise mischen sich erste Töne ins  
Dunstige Blau und schweben aus  
Lichter Höhe zur  
Erde.  
Roggenhalme wundern sich und wippen zu den  
Chromatisch verzierten Zwitschergirlanden der  
Himmelhoch jauchzenden Sängerin,  
Erhaschen vom schwirrenden Flügelwind eine luftleichte Freude.

### III

Röhrender  
Ochse im Moor:  
Hörst du mich?  
Ruft er mit  
Donnerndem Ton  
Ohne Scheu ins Weite.  
Morchelschreck - doch auch  
Mondscheinanbeter,  
Eingewoben ins Schilfgeflecht des  
Lebens

### IV

Bekommen Ziegen Flügel?  
Ein seltsam meckerndes Flugobjekt  
Kreist über unseren Köpfen.  
Ach nein - eher klein  
Saust das Wesen nun  
Steil mit gespreizten Federn  
Ins Moor hinab.  
Nasse Füße wären willkommen.  
Ersehnt ist der Regen so lange schon.

### V

Rascheln im  
Erdigen Grau.  
Bist du es wirklich?  
Hier raunt keine Blume mehr Liebesworte.  
Unter die Räder ist alles gekommen.  
Hör, wie sie brüllen und täusche dich  
Nicht.

## VI

Kling mir noch lange mit deinen Rufen  
Im Ohr,  
Erster Verkünder des Frühlings.  
Bleib nicht verschwunden für  
Immer.  
Teile ein Hälmchen Hoffnung mit mir für die  
Zeit der Dürre.

## VII

Fliegender Traum -  
Ich bin wieder Kind,  
Schau mit dem Kopf im Nacken den  
Cumuluswolken beim Schweben zu.  
Himmelhoch meine Sehnsucht nach einer  
Audienz beim König.  
Da! Majestätisches Kreisen über mir,  
Leicht mit Gewicht, dieses stille  
Erzittern unter dem Herzschlag des  
Riesen.

Susanne Brandt, im Frühjahr 2023  
[www.waldworte.eu](http://www.waldworte.eu)

Mehr zum Thema: <https://waldworte.eu/2023/04/22/zum-tag-der-erde-2023-vogelworte/>

Kreativ-Tipp:

Vielleicht möchtest auch du ein Lebenslied für eine bedrohte Art schreiben?  
Viele weitere Akrosticha (= die Buchstaben am Zeilenanfang ergeben von oben  
nach unten den Namen) für mehr Artenvielfalt sind möglich!

\*nach der Roten Liste für Schleswig-Holstein

[https://www.schleswig-holstein.de/DE/fachinhalte/A/artenschutz/Downloads/rl\\_voegel.html](https://www.schleswig-holstein.de/DE/fachinhalte/A/artenschutz/Downloads/rl_voegel.html)